Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 57 (1931)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

A. Schär

Wirt: „Sapperlott, Alois, Hunderti und Stöck. Glück im Spiel — und Päch i der Liebi."

Gast: „Stimmt, g'hürote bini."

Seit einigen Tagen raucht Pinterling aus kleinen Tonpfeifen.

„Weshalb rauchst Du Tonpfeife?" fragt ihn Mops.

„Weil sie sehr praktisch ist", meint Pinterling.

„Inwiefern?"

„Ich will es Dir sagen", verrät Pinterling, „wenn eine Tonpfeife zu Boden fällt, braucht man sich nicht zu bücken, um sie aufzuheben."

„Ich traue mich gar nicht nach Hause", sagt Mops zu Pinterling. „Ich habe meiner Frau zum Geburtstag einen Pelz versprochen, aber die Geschäfte sind schlecht und ich kann ihn jetzt nicht kaufen.

„Pinterling überlegt nicht lange und sagt: „Kaufe ihr doch eine Wärmflasche!"

*

Pinterling geht zu einem Bekannten.

„Ich habe einen Scheck von einem Kunden, benötige aber Bargeld. Würden Sie mir den Gefallen tun und mir den Scheck auszahlen?"

„Bargeld kann ich Ihnen leider nicht dafür geben", erwidert der Bekannte. „Im Uebrigen würde ich das für meinen eigenen Bruder oder Vater nicht machen!"

Meint Pinterling: „Sie werden ja Ihre Familie besser kennen als ich!"

*

Pinterling erzählt:

„Als ich meine Frau kennen lernte, fragte sie mich gleich, ob ich tanzen gelernt hätte. Das kann ich ihr noch heute nicht verzeihen."

„Das ist doch nicht weiter schlimm", meint Mops. „So eine Frage ist doch erlaubt. Uebrigens, meine Frau hat mich auch einmal danach gefragt."

„Ja", erwidert Pinterling traurig. „Aber meine Frau fragte es mich, während ich mit ihr tanzte."

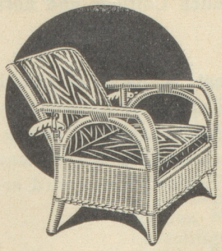
Peter Pong

*

„Else hat Stimmwechsel!"

„Ist nicht möglich! Wieso denn?"

„Sie hat den Tenor laufen lassen und geht jetzt mit dem Bariton."



Rohrmöbel
für Haus und Garten
Wartezimmer, Tea-Rooms
Strandhütten, Strandmöbel
CUENIN-HÜNI & Cie.
Rohrmöbelfabrik
Kirchberg (Kt. Bern)
Filiale in Brugg
(Kt. Aargau)
Gegründet 1884 Kataloge

Liebhaber
eines guten, realen
Ostschweizer Landweines
beziehen diesen mit Vorteil vom
Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften (V.O.L.G.) Winterthur
Preislisten und Gratismuster zu Diensten

DIE MARKE DES KENNERS

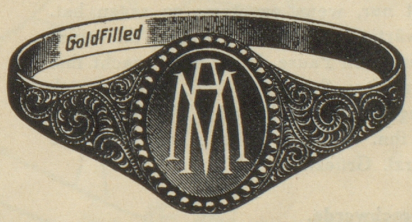
WO ist mein Cosy!

Natürlich in der Wäsche. Warum besitzen Sie aber auch nur ein *Cosy* und nicht mehrere? Sie wissen doch, wie famos sich *Cosy* trägt. Kaufen Sie noch heute **die *Cosy* Dress-Serie,** dann haben Sie drei Modelle in einer praktischen Schachtel und können je nach Wetter und Laune das zweckmäßigste *Cosy* anziehen.

A. v. Aesch
Wimpf
AUSKUNFTEI
Rennweg 38
ZÜRICH
Diskr. Nachforschungen
Privat-Auskünfte
Überwachungen
Erstklassige Referenzen

Der Käufer
informiert
sich
beim
Inserenten

10 Jahre
bestens bewährt!
Neo-Satyrin
das wirksamste Hilfsmittel gegen
vorzeitige Schwäche bei Männern.
Glänzend begutachtet von Schweizer-Aerzten.
In allen Apotheken.
Original-Packung Fr. 15.—
Probepackung Fr. 3.50.
Generaldepot:
Dr. W. Knecht, Basel
Eulerstraße 30



Der beste Beweis
für die hervorragende Güte und Schönheit unserer bekannten Siegelringe sind Tausende von freiwilligen Anerkennungen und Umsatz von über 10000 Stück in den letzten drei Monaten. **Auch Sie würden begeistert sein!** Nr. 520, **echt Goldfilled, 5 Jahre schriftliche Garantie,** mit Monogramm von 2 Buchstaben handgraviert. **Reklamepreis Fr. 3.75** bei Voreinsendung Vb/849, auch in Briefmarken franko. Nachnahme 35 Cts. extra. - Als Ringgröße genügt ein Papierstreifen, **nichts anderes senden.** Bildkatalog (32 Seiten stark) **gratis.**
Alleinvertrieb für die Schweiz:
VON ARB-MAUDERLI, A. 10, OLTEN
Käppelistraße 11. Vertreter gesucht.

Nicht heiraten
keine Verbindung anknüpfen, erst eingehend informieren durch **Auskunftei „Findig"** (D. Egloff), **Basel,** Freiestr. 5.

Wer an Gicht, Gichtknoten, Gelenk- und Muskelrheumatismus, Ischias,
Lähmungen, nervösen-rheumatischen Schmerzen, Neuralgien, Migräne etc. leidet und geheilt sein will, schicke sein Wasser (Urin) u. Krankheitsbeschreibung an das **Medizin- und Naturheilinstitut Niederurnen** (Ziegelbrücke). Gegründet 1903. Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.

Weisflog Bitter
Vor dem Essen